

Ressort: Vermischtes

Wetter: Regen zieht sich nach Südosten zurück

Offenbach, 30.07.2014, 18:30 Uhr

GDN - In der Nacht zu Donnerstag zieht sich der Regen mehr und mehr nach Südosten zurück. Vor allem in der Nordwesthälfte bleibt es dem Deutschen Wetterdienst zufolge bei nur wenigen Wolken trocken.

Die Temperatur geht auf 17 bis 11 Grad zurück. Am Donnerstag fällt im äußersten Südosten anfangs noch schauerartiger Regen. Sonst wird es heiter bis wolkig und weitgehend trocken. Die Temperaturmaxima liegen zwischen 22 und 27 Grad, mit den höchsten Werten am Oberrhein. Der Wind weht meist schwach, anfangs aus nordwestlicher, später aus unterschiedlichen Richtungen. In der Nacht zu Freitag sinkt die Temperatur bei geringer Bewölkung oder klarem Himmel auf 15 bis 10 Grad. Am Freitag ist es teils heiter, teils auch wolkig. Vereinzelt sind im äußersten Westen, Nordwesten sowie im Schwarzwald und in den Alpen Schauer oder Gewitter möglich. Die Nachmittagstemperaturen liegen zwischen 23 Grad im Bergland und 29 Grad in Südbaden. Der schwache Wind kommt meist aus Ost oder Südost.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38605/wetter-regen-zieht-sich-nach-suedosten-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com